

Liebe Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen, liebe Eltern!

Ich habe in dieser Mail alle notwendigen Informationen zur Einführungsphase in Zeiten der Corona-Situation zusammengestellt. Das Lesen dieser E-Mail stellt eine Pflichtaufgabe für alle Schüler\*innen der 11. Klassen dar.

Sie und ihr erfahrt, welche weiteren Pflichten ab dem 22. April bestehen, welche Regelungen es für die Versetzung am Ende des Schuljahres gibt, wie mit Klassenarbeiten / Ersatzleistungen umgegangen wird und wie die ab dem 22. April verpflichtend zu bearbeitenden Aufgaben gestellt werden.

Ich freue mich darauf, wenn wir mit euch, den Schüler\*innen, wieder gemeinsam und persönlich im Willms zusammenarbeiten – insbesondere in einer Zeit nach der Corona-Sondersituation. Ich wünsche Ihnen und euch alles Gute bis zur nächsten Mail oder dem nächsten Treffen. Für Rückfragen oder Hinweise bin ich am besten per Mail erreichbar.

Viele Grüße

Herr Wiggers

### **Eine Sondersituation, wie sie durch das Corona-Virus entstanden ist, führt auch leider immer zu neuen Pflichten.**

#### **1. Die Pflichten für die Schüler\*innen des Jahrgangs 11 ab dem 22. April 2020:**

- Jeden Tag von Montag bis Freitag bis spätestens 10 Uhr die IServ-Mails abrufen.
- Die Schüler\*innen machen sich mit folgenden neuen IServ-Modulen vertraut:
  - o Modul „Aufgaben“
    - Beim Upload von eigenen Lösungen durch euch ist wichtig, nach der Auswahl und dem Hochladen der gewünschten Datei abschließend auf „Hinzufügen“ zu klicken!
  - o Modul „Messenger“
  - o Modul „Office“
  - o Modul „Videokonferenzen“
- Jede Woche alle gestellten Aufgaben bearbeiten, die im neuen Modul „Aufgaben“ bei IServ für euch hinterlegt werden. Dabei müssen innerhalb der vorgegebenen Zeit in der Regel Ergebnisse hochladen werden, wenn dies die Lehrkraft so festlegt. In wenigen Einzelfällen wird es auch ausreichen, „erledigt“ in das Textfeld der Bearbeitung einzutragen. Ergebnisse dürfen nicht per Mail zugeschickt werden, sondern müssen in das Modul „Aufgaben“ hochgeladen werden.
- Wenn sich noch Bücher oder Arbeitshefte im Spind am Willms befinden und diese für Aufgaben benötigt werden, müssen diese abgeholt werden: Das Haupthaus kann zwischen 9 und 12 Uhr betreten werden, um das Arbeitsmaterial aus den Schließfächern zu holen. Eine Anmeldung ist hierbei nicht notwendig. Die Abstandsregeln sind zu beachten.
- Das Ministerium sieht ebenso wie wir vor, dass von Oberstufenschüler\*innen ca. 6 Stunden pro Tag (Montag bis Freitag) an den Aufgaben gearbeitet wird.
- Der im „home learning“ erarbeitete Unterrichtsstoff darf nach Wiederbeginn des Unterrichts in der Schule in Tests abgefragt werden. Die Aufgaben sind also hinreichend genau zu bearbeiten und für sich selbst zu dokumentieren.
- Bearbeitet eine Schüler\*in / ein Schüler die gestellten Aufgaben nicht:
  - o verletzt er / sie die Schulpflicht,

- bekommt ggf. bis zum Ende des Schuljahres eine Attestpflicht,
  - wird bei wiederholten Fällen mit dem Vorwurf des Schulabsentismus konfrontiert,
  - wird entsprechend bei der Note für die Mitarbeit bewertet.
- Es gibt auch die Möglichkeit von Klausurersatzleistungen (siehe unten), die an einem festgelegten Tag innerhalb von wenigen Stunden erledigt werden müssen. Über diese festen Termine werden die Schüler\*innen eine Woche vorher von der Lehrkraft informiert. Bearbeitet eine Schülerin / ein Schüler die Klausurersatzleistung zu dem festgelegten Termin nicht, erhält sie / er „0 Punkte“ für diese Leistung, die wichtiger Bestandteil der Zeugnisnote ist.
  - Erkrankt eine Schülerin / ein Schüler, muss dies der Klassenlehrkraft per Mail und den Fachlehrkräften, deren Aufgaben nicht bearbeitet werden konnten, per Aufgabenmodul gemeldet werden. Ihr müsst zudem euren Entschuldigungszettel wie gewohnt führen und in der ersten Schulwoche nach Wiederbeginn am Willms vorlegen. Für die Nacharbeit der versäumten Unterrichtsinhalte ist jede Schülerin / jeder Schüler selbst verantwortlich.

## **2. Bewertung und Versetzungsentscheidungen in der Einführungsphase**

### **(A) Bewertung in den Unterrichtsfächern der Einführungsphase**

Alle Fächer müssen eine Note für das Ganzjahreszeugnis geben. Wie in der Sekundarstufe I gilt: Fächer, die im ersten und zweiten Halbjahr unterrichtet wurden, geben Ganzjahresnoten.

### **(B) Klausuren / Ersatzleistungen**

#### **(1) Wie viele Klausuren / Ersatzleistungen müssen erstellt werden?**

Entgegen einer ersten Information am vergangenen Freitag gilt: In jedem Fach, das im zweiten Halbjahr unterrichtet wird, muss jeder Schülerin / jeder Schüler entweder eine Klausur schreiben oder eine von der Schule / der Lehrkraft festgelegte Ersatzleistung (schriftliche Ausarbeitung, Referat, ...) anfertigen.

Das bedeutet:

- In allen klassenübergreifenden Kurse, die im 2. Halbjahr noch keine Klausuren geschrieben haben, werden bis zum 25. Mai im Rahmen des „home learning“ Ersatzleistungen angefertigt, sodass nach Wiederbeginn des Schulbetriebs keine Klausur mehr geschrieben werden muss. Dies wird folgendermaßen gestaffelt:
  - Kurse der Fächer Religion / Werte und Normen / Philosophie in der Aufgabenwoche vom 6. bis zum 13. Mai (Bearbeitungsumfang: 90min)
  - Kurse der Fächer Kunst / Musik / DS in der Aufgabenwoche vom 13. bis 20. Mai (Bearbeitungsumfang: 90min)
  - Informatik stellt eine längerfristige Projektarbeit
- Alle Lerngruppen in den Fächern Geschichte und Erdkunde, die im 2. Halbjahr noch keine Klausur geschrieben haben, machen ebenfalls bis zum 25. Mai Gebrauch von einer Ersatzleistung, sodass nach Wiederbeginn des stationären Schulbetriebs keine Klausur mehr geschrieben werden muss.
  - Alle Geschichtsgruppen, in denen noch eine Klausur aussteht: in der Aufgabenwoche vom 6. bis zum 13. Mai (Bearbeitungsumfang: 90min)
  - Alle Erdkundegruppen, in denen noch eine Klausur aussteht: in der Aufgabenwoche vom 6. bis zum 13. Mai (Bearbeitungsumfang: 90min)
- Die Fächer Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Latein, Mathematik und Physik stellen zunächst keine zu bewertenden Aufgaben und bereiten durch die Aufgabenstellungen

die Klausuren vor, die ab der zweiten Woche nach Wiederbeginn – also voraussichtlich Anfang Juni – geschrieben werden können.

**(2) Welche verschiedenen Arten von Ersatzleistungen gibt es?**

Die Lehrkraft kann Schüler\*innen zur Erstellung einer schriftlichen Ausarbeitung verpflichten, zur Erstellung einer Präsentation, zur Teilnahme an einer Online-Diskussion mit und ohne anschließende Ausarbeitung oder auch zum Halten eines Referats in einer Kleingruppe im Willms noch vor Wiederbeginn des regulären Schulbetriebs. Die letzte Option gilt nicht für Schüler\*innen, die zu einer Risikogruppe gehören oder mit einem Mitglied einer Risikogruppe in einem Haushalt wohnen. Hier wird die Schulleitung mit den Schüler\*innen und den Kolleg\*innen individuelle Absprachen und Regelungen für die Zeit nach dem Wiederbeginn nach dem stationären Schulbetrieb treffen.

**(C) Versetzung von der Einführungsphase in die Qualifikationsphase**

Die Versetzung in die Qualifikationsphase erfolgt nach den auch sonst gültigen Regeln, wobei die Zeugniskonferenz die Ausgleichsmöglichkeiten anwenden muss – z.B. wenn zwei Fächer mit 2 Punkten bewertet werden und zwei den Ansprüchen genügende Ausgleichsfächer mit 08 Punkten vorliegen.

Hat eine Schülerin / ein Schüler die Einführungsphase bereits einmal wiederholt, darf er aufgrund der Corona-Umstände diese im Rahmen der Härtefallregelung ein zweites Mal wiederholen.

**3. Kommunikation mit den Lehrkräften**

Einmal pro Woche wird jede Lehrkraft eine **Sprechzeit** anbieten –für Schüler\*innen und deren Eltern. Dafür muss man der Lehrkraft eine Mail schreiben und um ein Gespräch bitten. Die Lehrkraft wird dann in der Sprechzeit anrufen, damit die Lehrkräfte nicht ihre privaten Telefonnummern veröffentlichen müssen. Im Rahmen der Sprechzeit können Fragen zum Unterrichtsstoff gestellt werden oder sonstige Problemlagen besprochen werden.

Die Lehrkräfte haben zudem für die Schüler\*innen die Möglichkeit, im **Modul „Messenger“** Chatrooms einzurichten, in denen ihr euch auch gegenseitig helfen könnt.

Als Koordinator der Einführungsphase bin ich natürlich auch für euch per Telefon und Mail erreichbar.